

Alexander Honig siegt in der starken Kart-Klasse 18b

Am vergangenen Sonntag gingen beim Kartslalom des ASC Dingolfing zwölf Kartprofis des MSC Mamminger auf Punktejagd für die diesjährigen NAVC-Meisterschaften. Durch die großartige Unterstützung von Trainer Markus Kreuzberger, sowie seinen Co Trainern Uwe Honig und Bernhard Gassner konnte die Kartjugend wieder ganz vorne mitmischen.

Gleich drei Vereinskollegen gingen in der Klasse 16 an den Start. Flott und fehlerfrei schwang **Simon Brunner** sein Kart durch die Pylonen und sicherte sich zweimal Rang sieben.

Etwas schneller unterwegs war **Fabian Bäuml** und schaffte mit Rang drei das erste Mal in seiner jungen Kart-Karriere den Sprung aufs lang ersehnte Podest. Für diesen ganz besonderen Erfolg wurde er von seinen stolzen Eltern und den Trainern ganz besonders bejubelt.

An seinen großen Erfolg in Gunzenhausen knüpfte **Niklas Zahn** auch in Dingolfing an und sicherte sich beim ersten Lauf erneut den Klassensieg. Auch im zweiten Durchgang konnte er mit dem hervorragenden zweiten Platz vom Podest strahlen.

In der Klasse 18a war der MSC ebenfalls stark vertreten. Hier zeigten sogar die Mamminger Mädels den zahlreichen Zuschauern, dass nicht nur Jungs einen heißen Reifen fahren können.

Anna Webeck war zwar schnell unterwegs, ließ aber zu viele Pylonen fliegen und somit reichte es am Ende nur für Platz 13 in beiden Durchgängen.

Nur knapp das Podest verpasste ihre Schwester **Lena Webeck** mit Rang vier im ersten Lauf, ging im zweiten Durchgang jedoch auch zu sehr auf Pylonenjagd und somit war für sie nur noch Platz 15 drin. Auch **Rafael Gassner** wollte im ersten Rennen keine fehlerfreie Fahrt gelingen, somit musste er sich mit Platz zehn begnügen. Nichtsdestotrotz ging der Rennprofi voller Energie an den finalen Start und seine Anstrengungen wurden mit einer fehlerfreien Fahrt und Platz drei belohnt.

Unschlagbar war Teamkollege **Elias Scheingruber** im ersten Rennen und belegte nach einer schnellen und fehlerfreien Fahrt Platz eins. Im zweiten Lauf lief es allerdings nicht mehr ganz so gut und Elias musste sich mit Platz fünf seiner Konkurrenz geschlagen geben.

Viele fliegende Pylonen und dadurch ärgerliche Strafsekunden handelten sich die Mamminger Klasse 18b-Fahrer ein.

Trotz schneller Fahrt und Spitzenzeiten musste **Maximilian Zahn** sich aufgrund der fliegenden Pylonen zweimal mit Platz acht zufrieden geben.

Teamkollege **Ernest Kinikev** machte dies Maximilian im ersten Lauf nach, touchierte noch einige Pylonen mehr, sodass er sich auf Platz zehn einreihen musste. Im finalen Lauf konnte er jedoch zeigen, dass er auch fehlerfrei durch die Pylonen schwingen kann und erreichte den hervorragenden vierten Platz.

Nicht vom Podest zu stoßen waren an diesem Wochenende die alten Hasen der Klasse 18b **Leon Prinz** und Alexander Honig.

Nach hervorragenden Rennrunden wurde Leon für die Platzierungen zwei und drei geehrt und konnte damit auch wichtige DAM-Punkte einfahren.

Große Freude bereitete **Alexander Honig** sein Platz drei im ersten Rennen, völlig überwältigt war er jedoch nach dem finalen Lauf als er sich zum erste Mal in seiner Kartkarriere in der harten Klasse 18b den Sieg holte.

Zum ersten Mal ging **Fabian Kreuzberger** in der Klasse 19b an den Start und mischte nach flotten Rennrunden bereits ganz vorne mit. Mit dem ausgezeichneten Rang vier verpasste er nur knapp das Podest und ist dadurch positiv gestimmt für seinen nächsten Auftritt in der Klasse 19b.

Bereits am kommenden Wochenende findet das Heimrennen der Mamminger Kartprofis statt und die Jungs und Mädels haben sich ganz fest vorgenommen den Zuschauern ihr ganzes Können zu zeigen und wieder weit vorne mitzumischen.